

INHALT

EDITORIAL 7

SCHWERPUNKT: Recht als feministische Politikstrategie 11

GESINE FUCHS, SABINE BERGHAHN

Recht als feministische Politikstrategie? Einleitung 11

„Die Geschlechtergleichstellung hat eine etwas ambivalente Situation erreicht“.
Interview mit Prof. 'in Dr. Susanne Baer, Richterin des Bundesverfassungsgerichts
in Karlsruhe 24

LENA FOLJANTY

Quotenregelungen: Herausforderungen angesichts der Komplexität von
Diskriminierung 37

KONSTANZE PLETT

Jenseits von männlich und weiblich: Der Kampf um Geschlecht im Recht –
mit dem Recht gegen das Recht? 49

HELIN RUF-UÇAR, NICOLE SCHMAL-CRUZAT

Chancen und Grenzen Internationaler Strategischer Prozessführung gegen
Gewalt gegen Frauen am Beispiel der Fälle Opuz v. Turkey und „Campo
Algodonero“ vs. Mexiko 62

KATJA CHMILEWSKI, EVA KLAMBAUER, ILSE KOZA

Sexarbeit in Wien: Unausgeschöpfte Emanzipationspotenziale und hegemoniale
Beharrungskräfte im Novellierungsprozess des Wiener Prostitutionsgesetzes 2011 .. 73

SARAH KIANI

Equal rights and strategies of the Swiss women's movement (1975–1996) 85

NATALIE IMBODEN, CHRISTINE MICHEL

Gleichstellung als Sonderfall? Zur Vollzugsproblematik am Beispiel des
Gleichstellungsgesetzes der Schweiz 96

LUCIA M. LANFRANCONI

„Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) können und müssen kaum
Gleichstellungsmaßnahmen durchführen“ – Aussagen und Projekte im
Umsetzungsprozess des Schweizer Gleichstellungsgesetzes (GIG) und
dessen Folgen 107

FORUM:	119
BRIGITTE BARGETZ, MAGDALENA FREUDENSCHUSS	
Spannungsfeld Handlungsmacht	119
PETRA AHRENS	
Wenn sich Nachteile als Vorteile erweisen: Der Ausschuss für die Rechte der Frau und die Gleichstellung der Geschlechter im Europäischen Parlament	119
SARA PALONI	
Handlungsmacht im Spannungsfeld von Multikulturalismus und Geschlecht	126
JULE JAKOB GOVRIN	
Widerspenstige Körper: Ein Vergleich körperkonzeptueller Widerstandsstrategien bei Judith Butler und Pierre Bourdieu	133
TAGESPOLITIK	141
EVA MARIA HINTERHUBER	
„Pussy Riot“: feministischer Widerstand gegen das System Putin	141
ANNE EYDOUX	
Die Linksregierung und die Frauen: Zur Geschlechterpolitik nach der Wahl von François Hollande	147
JANA SCHULTHEISS	
Studienfinanzierung: geschlechtsspezifische Abhängigkeitsverhältnisse junger Erwachsener	152
BETTINA HAASEN	
„Stimme der Frauen“: das erste burundische Frauenradio	156
KATHARINA OKE	
„Das Gegenteil von gut ist gut gemeint“? Zu einer Reflexion von Weißsein und Schwarzer Kritik daran	161
NEUES AUS LEHRE UND FORSCHUNG	167
Kurznachrichten	167
MARITA RIPKE	
Monoeducative Lehre für Frauen – das Beispiel des Frauenstudiums in der Informatik	171
NADINE HELLER-GENATH, KATJA MARJANEN, RANDI WALLMICHRAH	
Berücksichtigung von Gleichstellungsaspekten bei EU-geförderten Forschungsvorhaben aus Deutschland: eine qualitative Studie	179

REZENSIONEN 185

JULE JAKOB GOVRIN

Maria DoMar Castro Varela, Nikita Dhawan, Antke Engel (Hg.): Hegemony and Heteronormativity: Revisiting 'The Political' in Queer Politics 185

KATHARINA HAJEK

Sushila_Mesquita: Ban Marriage! Ambivalenzen der Normalisierung aus queer-feministischer Perspektive 188

BETINA AUMAIR

Utta Isop, Viktorija Ratković (Hg.): Differenzen leben. Kulturwissenschaftliche und geschlechterkritische Perspektiven auf Inklusion und Exklusion 190

VERONIKA WÖHRER

Beate Binder, Gabriele Jähnert, Ina Kerner, Eveline Kilian, Hildegard Maria Nickel (Hg.): Travelling Gender Studies. Grenzüberschreitende Wissens- und Institutionentransfers 193

ANNETTE HENNINGER

Dorian Woods: Family Policy in Transformation. US and UK Policies 195

MARIA SULIMMA

Annika Bach, Katharina Fritsche, Margreth Lünenborg: Migrantinnen in den Medien. Darstellungen in der Presse und ihre Rezeption 198

SILKE SCHNEIDER

Ursula Birsl (Hg.): Rechtsextremismus und Gender 200

ANKÜNDIGUNGEN UND INFOS 205

Call for Papers. Heft 2/2013 der Femina Politica 205

Neuerscheinungen 208

AUTORINNEN DIESES HEFTES 212